



## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Günther Felbinger FREIE WÄHLER**  
vom 29.04.2015

### Europäischer Computerführerschein an bayerischen Schulen

Ich frage die Staatsregierung:

1. **Wie soll die Umsetzung des Erwerbs eines europäischen Computerführerscheins an Schulen in Bayern grundsätzlich vonstattengehen?**
2. **An welchen Schulen (Nennung der Schulen nach Schularten und Regierungsbezirken) in Bayern kann dieser Computerführerschein von Schülern erworben werden?**
3. **Wie hoch ist die Anzahl der Schulen (aufgelistet nach Schularten) in Bayern, die das Erwerben eines europäischen Computerführerscheins ermöglichen?**
4. **Wie vielen Schülern in Bayern (aufgelistet nach Schularten) wird das Erwerben eines europäischen Computerführerscheins damit im Schuljahr 2014/15 ermöglicht?**
5. **Wie kann ein solcher Computerführerschein erworben werden?**
6. **Welche Voraussetzungen benötigen die Lehrkräfte, um eine Prüfung für den Erwerb des europäischen Führerscheins abzunehmen?**
7. **Werden zusätzliche Stellen für Lehrende im Bereich IT geschaffen?**
  - a) **Werden hierfür neue Anschaffungen im Bereich PC-Ausstattung und WLAN an den bayerischen Schulen ermöglicht?**
  - b) **Wird der IT-Unterricht für die Schüler bereits hinreichend zum Erwerb des Führerscheins gestaltet, oder wird hierzu ein Extrakurs angeboten?**
  - c) **Wie umfangreich (Stundenzahl) ist der Erwerb des europäischen Computerführerscheins?**

## Antwort

des **Staatsministeriums für Bildung und Kultur, Wissenschaft und Kunst**  
vom 07.07.2015

### Vorbemerkung:

Zur Bearbeitung der o. g. Anfrage wurden Angaben der Dienstleistungsgesellschaft für Informatik (DLGI) einbezogen, die als Akkreditierungsagentur für den Europäischen Computerführerschein (ECDL) in Deutschland tätig ist.

1. **Wie soll die Umsetzung des Erwerbs eines europäischen Computerführerscheins an Schulen in Bayern grundsätzlich vonstattengehen?**

Der Europäische Computerführerschein (ECDL) ist ein international anerkanntes Zertifikat für Computerbenutzer, der in 148 Ländern anerkannt ist und inzwischen in 38 Sprachen angeboten wird. Der Erwerb dieses Zertifikats ist für bayerische Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte freiwillig und soll – analog zu den Fremdsprachenzertifikaten wie DELF (Diplôme d'Etudes en langue française – Französisches Sprachzertifikat) – erworbene Computerkenntnisse zertifiziert nachweisen. Dies ist unabhängig davon, ob diese Kenntnisse im Pflichtunterricht, im Wahlunterricht, in Arbeitsgemeinschaften oder im privaten Umfeld erworben wurden. Der Erwerb des ECDL ist an Schulen möglich, die als ECDL-Prüfungszentrum durch die DLGI anerkannt sind.

Das Staatsministerium für Bildung und Kultur, Wissenschaft und Kunst hat die Rahmenvereinbarung mit der Dienstleistungsgesellschaft für Informatik (DLGI) bis 2018 verlängert.

Dadurch erhalten bayerische Schulen, die ECDL-Prüfungszentrum sind oder werden, u. a. folgende Vergünstigungen und Unterstützungen:

- Erlass der für ECDL-Prüfungszentren anfallenden jährlichen Lizenzgebühren
- Preisstaffelung bei größeren Anzahlen von Einzelprüfungen
- Ablegen von ECDL-Prüfungen durch Lehrkräfte zum Schülerpreis
- Kostenlose Schulung von „ECDL-Mentoren“, die dann Fortbildungsmaßnahmen für Lehrkräfte zum ECDL durchführen
- Bereitstellung von digitalem Informationsmaterial

2. **An welchen Schulen (Nennung der Schulen nach Schularten und Regierungsbezirken) in Bayern kann dieser Computerführerschein von Schülern erworben werden?**

Die Übersicht der Schulen, an denen die ECDL-Prüfung abgelegt werden kann, kann der Anlage entnommen werden.

**3. Wie hoch ist die Anzahl der Schulen (aufgelistet nach Schularten) in Bayern, die das Erwerben eines europäischen Computerführerscheins ermöglichen?**

	Anzahl
Grund-/Mittelschulen	44
Realschulen	26
Gymnasien	24
Berufliche Schulen	76
Sonstige Schulen	3

**4. Wie vielen Schülern in Bayern (aufgelistet nach Schularten) wird das Erwerben eines europäischen Computerführerscheins damit im Schuljahr 2014/15 ermöglicht?**

Prinzipiell kann der ECDL von allen Schülerinnen und Schülern an bayerischen Schulen erworben werden.

Schülerinnen und Schüler, die an einer nicht als ECDL-Prüfungszentrum zertifizierten Schule unterrichtet werden, können den ECDL an ECDL-Prüfungsschulen erwerben, sofern diese Kapazitäten haben.

**5. Wie kann ein solcher Computerführerschein erworben werden?**

Die Schulen sind frei in der Art der Vermittlung der Inhalte. Verbindliche Grundlage und damit klare Zielsetzung ist aber das modular aufgebaute internationale ECDL-Curriculum. Es gibt eine große Vielfalt an Umsetzungsformen, von ergänzenden AGs über fachintegrierter Vermittlung bis hin zur Einbindung in geeignete Schulfächer. Dies ergibt sich aus den jeweiligen Schulformen und den schulischen Rahmenbedingungen.

Im Übrigen können die ECDL-Module auch onlinebasiert im Eigenstudium durchgearbeitet werden. Die Zertifizierungsprüfungen richten sich aber einheitlich nach dem ECDL-Curriculum.

**6. Welche Voraussetzungen benötigen die Lehrkräfte, um eine Prüfung für den Erwerb des europäischen Führerscheins abzunehmen?**

Lehrkräfte nehmen an einem halbtägigen Workshop (Präsenzform oder online) teil zur Einweisung in das Zertifizierungssystem und die Prüfungsrichtlinien sowie zur Einweisung in die entsprechenden Vorgehensweisen bei Online-Prüfungen, u. a. die Regelungen und Möglichkeiten für Schüler mit Behinderung zum Nachteilsausgleich.

**7. Werden zusätzliche Stellen für Lehrende im Bereich IT geschaffen?**

Zur Durchführung des ECDL sind keine zusätzlichen personellen Ressourcen nötig.

**a) Werden hierfür neue Anschaffungen im Bereich PC-Ausstattung und WLAN an den bayerischen Schulen ermöglicht?**

Zur Durchführung des ECDL ist die in den ECDL-Prüfungsschulen vorhandene Ausstattung ausreichend, besondere Anforderungen sind nicht bekannt.

**b) Wird der IT-Unterricht für die Schüler bereits hinreichend zum Erwerb des Führerscheins gestaltet, oder wird hierzu ein Extrakurs angeboten?**

Die bayerischen Lehrpläne bieten viele Andockmöglichkeiten für ECDL-Inhalte, die von den bayerischen Lehrkräften im Rahmen der ECDL-Zertifizierung auch entsprechend genutzt werden. Daher ist davon auszugehen, dass ECDL-Module bzw. ECDL-Inhalte vorwiegend fachintegriert im regulären Unterricht vermittelt werden, dies muss aber nicht unbedingt der IT-Unterricht sein.

Die ECDL-Module können aber auch im Rahmen einer AG oder des Wahlunterrichts oder auch onlinebasiert im Eigenstudium durchgearbeitet werden.

**c) Wie umfangreich (Stundenzahl) ist der Erwerb des europäischen Computerführerscheins?**

Schulen benötigen aus der Erfahrung der DLGI bei ca. einer durchschnittlichen Wochenstunde etwa ein Schulhalbjahr pro Modul, d. h. insgesamt zwei Jahre für den ECDL-Base oder den ECDL-Profilen mit vier Modulen.